



Das war ein Riesenspektakel auf dem Münsterplatz, als die Stadt ihre Prädikate „Kinderfreundlich“ verlieh.

Foto: Harald Krömer

„Prädikat kinderfreundlich“: Riesenfest auf dem Münsterplatz

# Die Stadt ist einfach nett zu Kindern

Von Felix Lennertz  
und Dorette Süssmuth

**Aachen. Zum zwölften Mal vergab die Stadt ihr „Prädikat kinderfreundlich“. Bei einem Kinderfest auf dem Münsterplatz wurden sieben Aachener vom Oberbürgermeister ausgezeichnet für ihren Einsatz für die Kinder.**

Zum Weltkindertag war das Kinderfest unter dem Motto „Bewegt Euch“ auf dem Münsterplatz eine willkommene Einstimmung. Der Arbeitskreis „Intakt“ verschiedener Kindertagesstätten bot ein buntes Programm.

Nach der Verleihung des Preises lief das Kinderfest auf dem Münsterplatz ab – mit fetzigen Samba-Rhythmen der „Aixotic Sambistas“ und roten Weitflug-Luftballons mit der Aufschrift:

„Ich würde mich freuen, von Ihnen zu hören“. Ein gemeinsamer Tanz der Kinder aus den verschiedenen Kindertagesstätten begeisterte.

Das sind die Preisträger:

Hildegard Bodelier setzt sich an der Grundschule Brander Feld für ausländische Kinder ein. Sie gibt ihnen Sprachunterricht. Sie macht das ehrenamtlich, mitunter bringt sie mehr als zwanzig Stunden dafür in der Woche auf.

Wolfram Markus bastelt Holz-Schulkinder. Er ist Vater eines Schülers an der Grundschule Kullen. „Seit Jahren höre ich, wir müssen was tun. Das hab' ich dann“, sagt er. Die Holzkameraden stellt er an besonders gefährlichen Stellen rund um die Schule auf. So macht Bastler Markus alle Verkehrsteilnehmer auf Schulkinder aufmerksam.

Die Firmen Atos Origin, DSA,

Inform und Gypsilon aus der Pascalstraße wurden für ihr Engagement in der Gruppe „Pascals Zwerge“ prämiert. Die Krippe der Firmen ermöglicht berufstätigen Eltern, beruhigt arbeiten zu gehen. Alles wird von den Firmen bezahlt.

## Dass das Schule macht

„Leines“ schließlich nahm die Auszeichnung stellvertretend für das Projekt „Biker und Rocker gegen Krebs“ entgegen. Die Gruppe engagiert sich für Kinder. Besonders kümmern sich die Mitglieder um das Wohlergehen von krebskranken Kindern.

SPD-Ratsfrau Waltraud Hostettler aus der Jury äußerte sich begeistert über die neuen Preisträger: „Die Ausgezeichneten machen tolle Sachen. Wir hoffen, dass das Schule macht.“